

Zentraldirektion
der
Monumenta Germaniae historica.

Berlin NW 7, den 28. Mai 1934.
Charlottenstr. 41.

An
die Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft
Stadtzentrale Abt. A (7 d 1427)
in Berlin W 8,
Mauerstr. 26/27.

Ich bitte zu Lasten meines "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" zum 1. Juni 1934 folgende Beträge zu überweisen:

- 297,50 RM "Zweihundertsiebenundneunzig RM 50 Rpf." Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten im Juni 1934 an Fräulein Dr. Hüttebräuker in Berlin-Wilmersdorf auf sein dortiges Konto Abt. 7 d Nr. 1627,
- 500,-- " *Fünfhundert Raufmark* " an dasselbe als Vorschuß für sächliche Ausgaben im Juni 1934 portofrei durch die Post (Anschrift: Fräulein Dr. Hüttebräuker, Berlin NW 7, Charlottenstr. 41 -Monumenta Germaniae historica-),
- 355,-- " "Dreihundertfünfundfünfzig RM", und zwar 255,-- RM Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten und 100,-- RM Auslandszuschuß im Juni 1934 an Herrn Dr. Theodor Mommsen, zur Zeit in Rom (ROMa 1 -Istituto Storico Prussiano -) auf sein "freies Konto Ausland 2" bei der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft in Berlin W 8, Mauerstr.

Der Genehmigungsbescheid der zuständigen Stelle für Devisenbewirtschaftung zur Überweisung des Geldes ins Ausland vom 17. April 1934 ist mit der Anweisung vom 26. April 1934 bereits vorgelegt worden.

- 245,-- " "Zweihundertfünfundvierzig RM" Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten im Juni 1934 an Herrn Dr. Jordan in Charlottenburg, Kantstr. 24 auf sein Konto bei der dortigen Depositenkasse Q Savignyplatz,
- 200,-- " "Zweihundert RM" Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten im Juni 1934 an Herrn Dr. Hans Eberh. Lohmann in Berlin NW 7, Charlottenstr. 41 (Monumenta Germaniae historica) portofrei durch die Post,

Übertrag

1 597,50 RM

200,-- RM